

Cutey Honey Flash

Von abgemeldet

Kapitel 2: Geruch der Lilien

Gomen ne sunao ja nakute
Yume no naka nara ieru
Shikou kairo wa shotto sunzen
Ima sugu aitai yo

Nakitaku naru you-na Moonlight
Denwa mo dekinai Midnight
Datte junjou dou shiyou
Haato wa mangekyou

Tsuki no hikari ni michibikare
Nandemo meguri-au

Seiza no matataki kazoe uranau koi no yukue
Onaji kuni ni umareta no mirakuru romansu
Nachdem Honey und ihre Freunde sich das Fest angesehen haben geht es weiter zur Staatsanwaltschaft. Doch bevor sie dort angekommen machen sie ein, klein, Abstecher in Zuki's Bar. Schon die Ankunft war das reinste Chaos. Luchia die eigentlich in der Schule sein soll ist dort in der Bar anzutreffen. Hanon die eigentlich in der Chorprobe sein soll ist stattdessen in der Bar. Nach einer kleinen Unterhaltung mit Hanon und Luchia wollten Honey und ihre Freunde zur Staatsanwaltschaft doch sie machen lieber einen kleinen Abstecher zum Flughafen. Dort kommen die Schüler von der Highschool aus England. Auf dem Marktplatz treffen Honey auf Naoji, Geis, Eduard, und auf andere. Die scheinen zu Steppen. Auch der Engländer Seed Luxen Von zieht es zum Marktplatz. Er und Lloyd geben Anweisung wie gesteppt wird.

"Von links nach rechts!" sagt Seed. "Jo!" Sagt Geis.

Der Stepptanz ist ein Erfolg. Die Leute von Paris sind begeistert. 19:00 Uhr Honey und ihre Freunde gehen zur Karaoke Bar. Dort feiern sie erst mal. Neben an hört man wie andere Leute feiern. Es ist Erika Shinora und ihrer Freundin Rinoa. Sie singen Liebe ist Kampf.

"arum ist es oft so schwer sich zu verlieben.

Deine Wünsche sind so oft allein geblieben.

Sie begleiten dich im Traum so was schon immer.

Manchmal werden sie wahr glaub ganz fest daran.

Das Glück kommt doch nur zurück zu dir, wenn du nie dein Herz verschließt,

Wenn, du unsre Melodie niemals vergisst.

Liebe ist (Liebe ist) wie ein Kampf um die Sehnsucht die doch jeder kennt.

Mal verliert, mal gewinnt und wie Feuer brennt.

Liebe ist (Liebe ist) wie ein Traum und fliegt wie ein bunter Schmetterling.

Liebe siegt und sie strahlt wie ein goldner Ring.

Und am Ende träum ich von Wedding.“

Plötzlich hört man ein lautes Knallen. Honey und ihre Freunde schauen was passiert ist. Als sie nach schauen werden sie angegriffen. Als sich Honey in Stage Honey verwandelt kommt eine Gruppe von Mädchen. Und das ist noch nicht alles... auf dem Dach der Karaoke Bar. Die Leute die dort steppen sind keine anderen als Seed Luxen Von, Eduard Braunschweig, Ludwig Liechtenstein, Squall Leonhart, Rinoa Heartilly, Irvine Kinneas, Erika Shinora, Quistis Trepe, Laguna Loire, Cifer Almasy, Fu – Jin Fuji, Rai – Jin Klässter, Geis Vicount, Cloud Strife, Tifa Lockhart und Chester Stoddart. Der Dämon kann die Musik nicht ertragen. Honey merkt das auch Melody Sänger sein müssen. Als die Parade zu Ende war ging das singen los. Dieses mal präsentieren sich die männlichen Charakteren. Beginnen tut Eduard.

"Wir fliegen immer höher hier sind wir frei

Wir sind bereit unsren Weg zu gehen

Hier oben kann uns nichts geschehen!

Die Erde bebt den unser Kampf ist noch nicht vorbei!

Doch unser Wunsch wird irgendwann in Erfüllung gehen!

Siehst du wie das Eis zerbricht, kannst du das Feuer sehen?

Wir müssen den Kampf bestehen

Unsre Welt wird sonst irgendwann untergehen!“

Dann fängt Ludwig an.

"Cha-La Head Cha-La.“

Seed gleich hinter.

"Gib niemals auf, ich weiß das Feuer brennt in dir

Bald hast du dein Ziel erreicht!“

Cifer gibt auch sein Bestes.

"Cha-La Head Cha-La!“

Laguna nimmt die Sache nicht so ernst.

"Öffne dein Herz, du hast die Macht alles zu tun

Ich weiß du kannst es schaffen!“

Rai – Jin macht mit.

"Cha-La Head Cha-La! “

Geis macht mit und ist gleich als nächster dran.

"Spürst du die Kraft, die tief in deiner Seele wohnt

Sie führt dich zu den Dragonballs!“

Wäre Squall nicht da dann wäre nicht so eine große Lachparade.

"Cha-La Head Cha-La.“

Cloud Strife der macht gerade das umgekehrte.

"Dein Traum wird irgendwann wahr

Doch der Weg ist noch so weieieieieit!“

Der Dämon hält das nicht mehr aus. Honey merkt das die Kraft des Gesangs mächtiger ist als der Gesang von Lina, Karen und Co.

"Verdammt noch mal wer seit ihr?“ Fragt der Dämon. Rufus Shinra kommt dazu.

"Cha-La Head Cha-La!

Öffne dein Herz, du hast die Macht alles zu tun

Ich weiß du kannst es schaffen!“ Singt Rufus. „Rinoa los!“ Schrie Rufus.

"Warum ist es oft so schwer sich zu verlieben.
Deine Wünsche sind so oft allein geblieben.
Sie begleiten dich im Traum so was schon immer.
Manchmal werden sie wahr glaub ganz fest daran.
Das Glück kommt doch nur zurück zu dir, wenn du nie dein Herz verschließt,
Wenn, du unsre Melodie niemals vergisst.
Liebe ist (Liebe ist) wie ein Kampf um die Sehnsucht die doch jeder kennt.
Mal verliert, mal gewinnt und wie Feuer brennt.
Liebe ist (Liebe ist) wie ein Traum und fliegt wie ein bunter Schmetterling.
Liebe siegt und sie strahlt wie ein goldner Ring.
Und am Ende träum ich von Wedding."
Der Dämon zieht sich zurück.

"Wer war das?" Fragt Seiji, Honey. "Es scheint das ihr nicht von hier seit. Woher kommt ihr?" "Wir kommen aus Japan. Mein Name ist Honey Kisaragi." Sagt Honey. "Aha. Mein Name ist Erika Shinora." Sagt Erika zu Honey und zu Seiji. "Schön euch wieder zu sehen endlich habt ihr es mal geschafft habt hier her zu kommen." Sagt Geis.

Am nächsten Tag... Zeugnisausgabe in der Toho Mittel Schule. Auch Honey und ihre Freunde sind als Gäste eingeladen. "Liebe Kollegen, liebe Schüler, liebe Eltern und liebe Gäste. Ich freue mich das sind sie alle gekommen sind. Hier mit eröffne ich die heutige Zeugnisausgabe." Sagt Herr Horibuchi. Als Herr Horibuchi fortfahren will geht der Alarm los.

"Was gibt es besseres als ein Notruf Mitten in der Zeugnisausgabe." Sagt Geis. Aber weiter in der Zeugnisausgabe. Ein französischer Chorsänger beginnt ein Chorlied zu singen.

"A Chartreux et a Celestins,
A Mendians et a Devottes,
A musars et clauepatins,
A servans et filles mignottes,
Portans surcortz es justes cottés,
A cuidereaux d'amours transis,
Je crie a toutes gens mercis. "

Die Schüler und Schülerinnen hören sich das Lied an.

"A fillettes monstrans tetins,
Pour avoir plus largement hostes,
A ribleurs mouveurs de hutins,
A bateleurs traynans marmottes
A folz er folles, sotz et sottés,
Qui s'en vont siflant six a six,
A marmosetz et mariottes,
Je crie a toutes gens mercis. "

Honey und ihre Freunde schauen bloß und wundern sich das kein anderer was dazu sagt.

"Si non aux traistres chiens mastins
Qui m'ont fait rongier dures crostes
Et maschier, mains soirs et matins,
Qu'ores ja ne crains pas trois crottes.
Je feisse pour eulx petz et rottés;
Je ne puis, car je suis assis.

Au fort, pour eviter riottes,
Je crie a toutes gens mercis. "
Die Lehrer hören aufmerksam zu.
"Qu'on leur froisse les quinze costes
De gros mailletz, fors et massis,
De plumbees et telz pelottes.
Je crie a toutes gens mercis. "

Der Chorsänger war fertig. Die Gäste, Zuschauer, Lehrer und Schüler klatschen. Der Direktor übergibt den Schülern ihre Zeugnisse. Am nächsten Morgen... war alles friedlich. Honey und Natsu gehen einkaufen. Nach ein paar Stunden bekommen Honey und Natsu eine Auseinandersetzung von 2 Schülerinnen mit.

"Verpissst dich doch." Sagt die eine Schülerin. "Ne verpiss du dich doch." Sagt die andere wieder rum.

Ein Schüler der Rosenstolz Schule kommt dazu. Allerdings ist er in Begleitung von einer Schülerin aus einer anderen Elite Schule.

"Hey! Was geht hier vor?" Fragt der Schüler. "Was willst du denn? Zieh Leine!" sagt einer der Schülerin die sich streiten. "Ne mache ich net. Warum soll ich mich denn Leine ziehen? Ich wollte doch nur helfen." Sagt der Schüler.

Ein weiterer Schüler der Rosenstolz Schule kam dazu. Es ist Naoji.

"Naoji! Gut das du kommst.!" Sagt der Schüler. "Wieso denn? Nur weil sich hier welche streiten muss ich doch nicht gleich eingreifen." Sagt Naoji.

Nach einer Auseinandersetzung gehen die beiden Mädchen.

"Wer ist das denn?" Fragt der Schüler. "Du weißt doch wie es so ist mit den ganzen Mädchen." Sagt Naoji. "Na und Naoji du bist auch nicht besser als Junge." Sagt die Schülerin zu Naoji. "Was willst du denn? Du bist selber nicht besser Utena." Sagt Naoji zu Utena.

Honey geht auf Utena zu.

"Sag bist du Utena Shinra?" Fragt Honey. "Ja die bin ich. Ich bin aber nicht mit Rufus Shinra verwandt dieser gehört, woanders hin." Sagt Utena.

"Und, wo gehört Rufus Shinra hin?" Fragt Honey. "Ach der... der gehört dahin, wo der Pfeffer wächst." Sagt Utena. "Und, wo wächst der Pfeffer?" Fragt Honey. "Irgendwo dahinten in Brasilien." Sagt Utena. "Jo da gehört er wirklich hin." Sagt Naoji. "Sag ich doch." Sagt Utena.

In der, zwischen Zeit besucht Prinz Twilight einen ehemaligen Schulkameraden. Doch dieser ist nicht da. So musste er wieder gehen. So kam er schließlich auf dem Marktplatz, wo Honey, Naoji, Natsu, Utena und Orpheus sind. Als Utena bemerkt das Prinz Twilight kommt wurde sie rot und verabschiedet sie sich schnell von Orpheus und von Naoji und war weg wie ein blauer Blitz. Doch überall, wo Prinz Twilight war, war der Geruch der Lilien. Utena suchte die Gebiete auf und dann war sie auf einem Blumenbeet, wo lauter Lilien waren. Kann das denn Zufall sein?

Sakura no hanabira mau
Koen de sora o miteta
Ima-goro anata wa donna
Haru o mitsumeteru no

Itsumo ne
Anata no egao omou dakede
Yasashii kimochi ni nareruyo

Nakechauhodo setsunaikedo
Shinjite irunda anata to no mirai o
Aenakutemo itsu demo
Doko ni itemo kokoro wa tonari ni iru kara

Nagarete yuku kumo ni
Ageta SUMAIRU no MESSEJI
Mou sugu anata no machi ni
Hakobarete yuku yo

Mainichi isogashikutemo
Sora miagete
Chanto uketo me na kya DAME da yo

Nakechauhodo setsunaikedo
Ganbatte iru yo anata to watashi no tame
Donna toki mo hontou ni taisetsuna KOTO dake o
Mitsume tsuzuketene woah

Honto wa imasugu
Anata ni aitakute
Koe o kikitakute wo ah

Nakechauhodo setsunaikedo
Shinjite irunda anata to no mirai o
Aenakutemo itsu demo
Doko ni itemo kokoro wa tonari ni iru kara

Nakechauhodo setsunaihodo
Anata ga dai SUKI watashi zembu de SUKI
Donna toki mo hontou ni taisetsuna KOTO dake o
Mitsume tsuzuketai woah